

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Jugendhilfeausschuss	26.06.2017	öffentlich	Beschlussfassung

Bewilligung des Zuschusses 2016 für die Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtgefährdete und Suchtkranke des Evangelischen Kirchenbezirks Göppingen (PSB) und des Drogenkontaktladens (KOALA)

I. Beschlussantrag

Der Zuschuss des Landkreises für die Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtgefährdete und Suchtkranke des Evangelischen Kirchenbezirks Göppingen sowie für den Drogenkontaktladen wird für das Jahr 2016 auf 296.217,46 € festgesetzt. Die Überzahlung in Höhe von 32.949,54 € wird mit der 3. Abschlagszahlung für den in Aussicht gestellten Landkreiszuschuss 2017 verrechnet.

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

1. Nach Ziffer 2.5.2 der Förderrichtlinien des Kreisjugendplans fördert der Landkreis die Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtgefährdete und Suchtkranke in Göppingen durch einen jährlichen Zuschuss.
Der Zuschuss beträgt nach Abzug des Landeszuschusses für die Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtgefährdete und Suchtkranke, die Drogen-Aids-Stelle in Göppingen und in Geislingen 2/3 am verbleibenden ungedeckten Restaufwand. Für den Drogenkontaktladen werden 2/3 der Personalkosten (ohne Sachkosten) abzüglich des Landeszuschusses übernommen.
2. Der Ev. Kirchenbezirk Göppingen hat die Jahresrechnung 2016 vorgelegt. Die von der Verwaltung rechnerisch geprüfte Jahresrechnung schließt wie folgt ab:

	Rechnungs- ergebnis 2016	Haushalts- plan 2016	Rechnungs- ergebnis 2015	Rechnungs- ergebnis 2014
Beratungsstelle (Anlage 1)				
Ausgaben	332.896,06	365.870,00	363.954,96	366.767,94
<u>Einnahmen</u>	<u>60.182,73</u>	<u>67.600,00</u>	<u>76.116,39</u>	<u>78.526,77</u>
Restaufwand	272.713,33	298.270,00	287.838,57	288.241,17
Drogen/Aids-Stelle GP (Anlage 2)				
Ausgaben	80.863,47	87.870,00	84.201,10	81.238,43
<u>Einnahmen</u>	<u>16.900,00</u>	<u>16.900,00</u>	<u>16.900,00</u>	<u>17.001,00</u>
Restaufwand	63.936,47	70.970,00	67.301,10	64.237,43
Drogen/Aids-Stelle Geislingen (Anlage 3)				
Ausgaben	91.973,01	97.760,00	97.455,73	81.767,68
<u>Einnahmen</u>	<u>17.055,70</u>	<u>16.900,00</u>	<u>17.001,00</u>	<u>17.050,00</u>
Restaufwand	74.917,31	80.860,00	80.454,73	64.717,68
Drogenkontakt- laden Personal (Anlage 4)				
Ausgaben	46.721,48	60.550,00	58.257,65	64.677,00
<u>Einnahmen</u>	<u>13.989,40</u>	<u>16.900,00</u>	<u>16.900,00</u>	<u>16.900,00</u>
Restaufwand	32.732,08	43.650,00	41.357,65	47.777,00
Gesamtrestaufwand	444.326,19	493.750,00	476.952,05	464.973,27
Anteil des Landkreiszuschusses (2/3 des Restaufwands)	296.217,46	329.167,00	317.968,03	309.982,18

3. Für die Beratungsstelle und den Drogenkontaktladen wurde mit Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 31.11.2015 für das Jahr 2016 ein Landkreiszuschuss bis zum Höchstbetrag von 329.167,00 € in Aussicht gestellt und somit auch Abschlagszahlungen in Höhe von diesem Betrag an den Träger geleistet.

III. Handlungsalternative

Keine

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Im Haushaltsplan 2016 wurde beim Produktsachkonto 31.60.01.99.00 4318051 ein Betrag in Höhe von insgesamt 330.000,00 € eingestellt. Demnach ergeben sich Minderaufwendungen in Höhe von insgesamt 33.782,54 €. Diese decken eventuelle Mehrausgaben im Bereich des Budgets des Kreisjugendamtes.

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Zukunft des sozialen Zusammenlebens	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Jugend	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Familien	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Gesundheitsvorsorge und -förderung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Themen des Verwaltungsleitbildes nicht berührt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

gez.
Edgar Wolff
Landrat